

Das **KAB Trauercafe Lichtblick** gibt es seit 06.05.2011 und es hat jeden ersten Freitag im Monat von 15-17 Uhr geöffnet. Es befindet sich im **Haus der Begegnung bei der Kirche St. Josef in Senden, Zeisestr. 22**

Ansprechpartner sind Wolfgang Beck Tel.Nr. 07307/5107 oder Christina Riedl Tel.Nr. 07307/951094.

Wir sind ein Team von vier Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Alle sind Betroffene.

Die sechs häufigst gestellten Fragen zum Trauercafe:

Kann das Trauercafe jeder besuchen?

Ja, es ist für alle, die in Trauer sind, offen. Konfession oder Nationalität spielen keine Rolle.

Ab wann ist der Besuch des Trauercafes sinnvoll?

Den Zeitpunkt zum Besuch eines Trauercafes bestimmt jeder selbst. In der Regel liegt der Trauerfall ein halbes bzw. ein Jahr zurück. Es sind aber auch Gäste da, die ganz kurz zuvor einen Trauerfall hatten.

Wieviele Gäste sind in der Regel im Trauercafe?

Das Trauercafe wird in der Regel von sieben bis zehn Gästen besucht. Es kommt aber auch vor, dass nur zwei oder drei Gäste anwesend sind.

Ist die Diskretion gewahrt?

Es hat für uns oberste Priorität, dass alles, was gesprochen wird, den geschützten Raum nicht verläßt.

Sind die Mitarbeiter geschult?

Wir sind keine Psychologen, aber Betroffene und haben in der Regel eine einjährige Ausbildung zum Trauerbegleiter hinter uns. Laufende Weiterbildungen bzgl. Trauerarbeit sind selbstverständlich. Wir werden von unserem KAB Präses, dem Familien- und Notfallseelsorger Ulrich Hoffmann supervisorisch und fachlich betreut.

Muß ich mich beim Trauercafe an- oder abmelden?

Nein, dies ist nicht notwendig.

Sollten Sie den Besuch unseres Trauercafes erwägen, sind Sie herzlich willkommen.